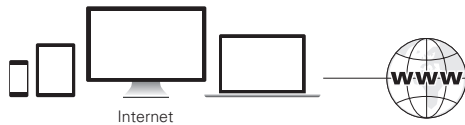
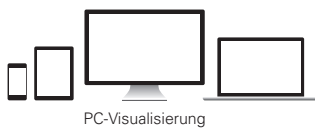
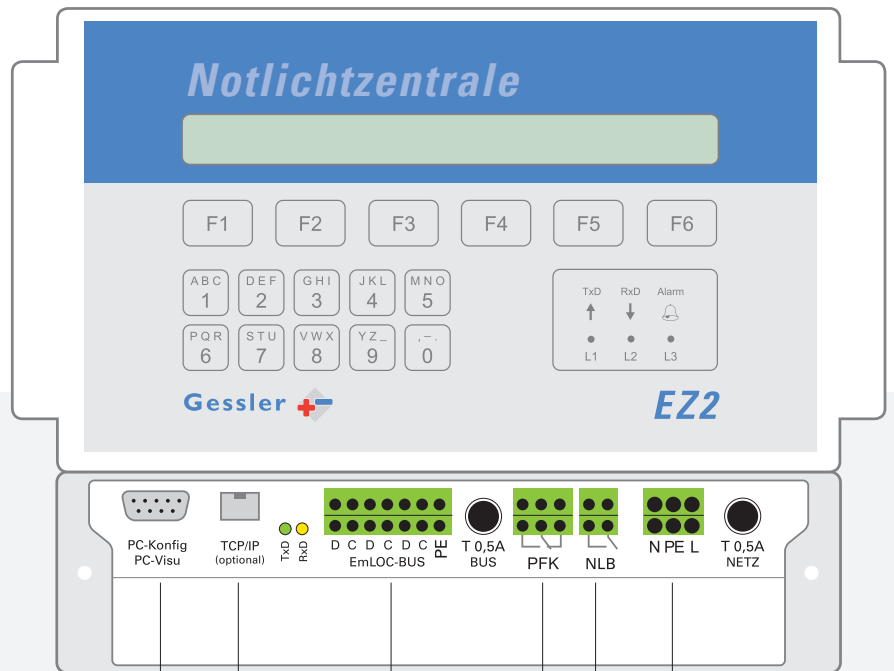


EZ2-WEB

EZ2-WEB (optional)
Zugriff über TCP-IP

Mit einem Standard Webbrowser kann auf die Überwachungszentrale EZ2 zugegriffen werden. Die integrierte Visualisierungssoftware erlaubt eine anwenderfreundliche Steuerung und Überwachung.



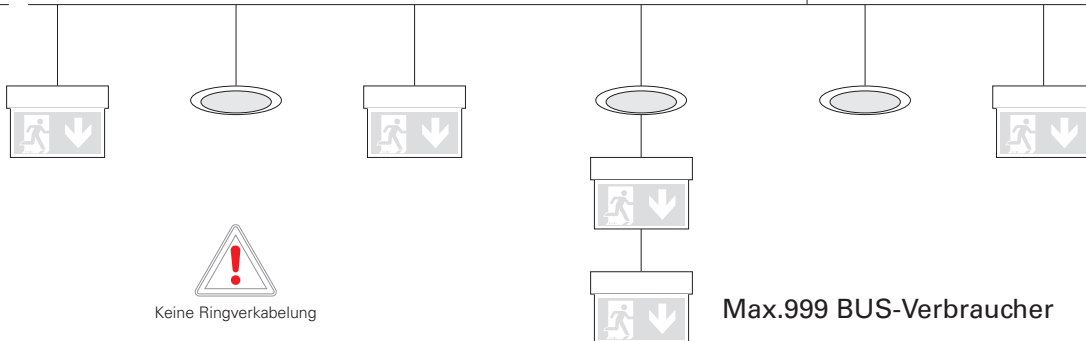
Netzeinspeisung
230 V 50 Hz

Option Notlichtblockierung
(Schalter, potentialfrei)

GLT-Kontakte

J-Y(ST)-Y 2 x 2 x 0,8 mm

BUS- Schemata



BUS-Verstärker EMV2 (optional)
für lange BUS-Leitungen >1000 m

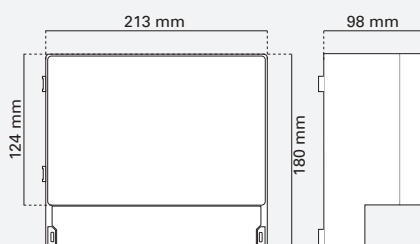
EZ2

BUS-Überwachungszentrale für Einzelbatterieleuchten mit detaillierter Fehleranzeige und Ortsangabe im Klartext



ALLGEMEIN

Das Gessler Einzelbatterie-Überwachungssystem ist in der Lage, bis zu 999 Verbraucher von zentraler Stelle aus zu überwachen. Den normativ geforderten Leuchtentest führt die EZ2 automatisch durch und protokolliert das Ergebnis im serienmäßig integrierten Prüfbuch über 4 Jahre.



BUS-ÜBERWACHUNGSZENTRALE	EZ2
Schutzart	IP54
Schutzklasse	II
Gehäusematerial	Kunststoff
Gehäusefarbe	Lichtgrau
Leistung (AC)	14 VA
Spannung	230V ± 10 %, 50/60 Hz/176-275 V DC
Umgebungstemperatur	-10 °C bis +55 °C
Adressbereich	999

TESTFUNKTION

EZ2 führt den von der VDE geforderten wöchentlichen Funktionstest selbstständig durch. Die Testzeiten sind vom Betreiber frei wählbar. Alle Störmeldungen bzw. Ereignisse werden über einen Zeitraum von vier Jahren gespeichert.

ÜBERWACHUNG

Sobald eine zu überwachende Akku-Leuchte in ihrer Funktion beeinträchtigt wird, erkennt dies die BUS-Zentrale während eines Funktionstests und gibt eine Fehlermeldung aus. Die Überwachung und Protokollierung erfolgt gemäß der DIN EN 62034.

FEHLERAUSGABE

Im Falle einer Störung erfolgt die Fehlerausgabe wahlweise als Klartext auf dem Display (z. B. Akku-Spannung zu hoch/niedrig, Wechselrichterfehler, Leuchtmittelfehler oder Kommunikationsfehler) oder über eine serienmäßige Druckerschnittstelle (seriell).